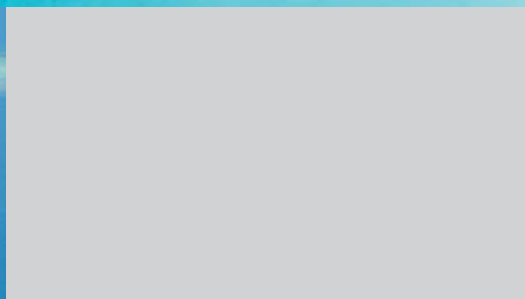


# Diese Tauchspots sind heiß!

Unter Wasser ist alles anders, die Stille ist beruhigend, die Farben sind irgendwie bunter und die Zeit ist kein zur Eile drängender Faktor des täglichen Lebens. Wer einmal sein Herz fürs Tauchen entdeckt hat, wird auf das „Besondere“ dieses Sports nie wieder verzichten wollen. Jeder Tauchurlaub wird zu einer Reise in eine andere Welt. Viele asiatische Destinationen laden dazu ein entdeckt zu werden und die Möglichkeiten sind äußerst bunt und vielfältig. Da ist garantiert für jeden Taucher das passende Revier dabei, was bleibt ist die Qual der Wahl ...



Das ist ein Blindtext und sollte so nicht stehen bleiben Das ist ein Blindtext und sollte so nicht stehen bleiben Das ist ein



Das ist ein Blindtext und sollte so nicht stehen bleiben Das ist ein Blindtext und sollte so nicht stehen



Das ist ein Blindtext und sollte so nicht stehen bleiben Das ist ein Blindtext und sollte so nicht stehen bleiben Das ist

## Indonesien: Unergründete Artenvielfalt

Über 12 Prozent aller Korallenriffe weltweit sind in Indonesien beheimatet. Die weltweit mit zu den schönsten zählenden Tauchgründe sind noch wenig bekannt. Außerhalb Balis, der bekanntesten Insel, gibt es erst seit einigen Jahren Tauchmöglichkeiten. Viele Riffe, einige davon noch kaum ergründet, beeindruckend durch die größtmögliche maritime Artenvielfalt. Vor der Nordküste Balis gilt die kleine unbewohnte Insel Menjangan als ganz heißer Tipp. Sieben Hektar Korallenriffe wollen hier entdeckt werden, das Wasser ist kristallklar und an den Steilwänden gibt es viel zu erleben. Gorgonienwälder wiegen sich sanft in der Strömung, Tischkorallen breiten ihre Arme aus, Mantas und sogar Walhaie

sagen sich guten Tag. Majestätische Wasserschildkröten und unzählige bunte Fischarten. Taucherherz was willst Du mehr? Vor der nördlichen Küste der Hauptinsel Java liegt der Nationalpark Karimunjawa. 22 Inseln und Inselchen bieten Tauchern und Schnorchlern das hier das Beste. Auf Sulawesi liegt das Wakatobi Dive Resort, das aufgrund seiner Lage, Ausstattung und Professionalität zu den Besten Asiens zählt. Die angenehmste Art die Tauchspots der indonesischen Inselwelt zu bereisen, ist eine Tauchkreuzfahrt. Da lange Anfahrtszeiten zu den Tauchplätzen entfallen, kann man in kurzer Zeit möglichst viele spektakuläre Ziele erreichen. Besonders empfehlenswert ist eine Kreuzfahrt durch

die Inselwelt von Nusa Tenggara. Hohe Luftfeuchtigkeit mit Temperaturen zwischen 26 und 32° C stehen für Indonesiens tropisches Klima. Jahreszeiten werden durch die Monsunwinde bestimmt. Als Hauptreisezeit gilt die Zeit außerhalb der Regenzeit, also während unseres Winterhalbjahres. Mit kurzen heftigen, aber warmen Regengüssen muss jedoch ganzjährig gerechnet werden.

[www.my-indonesia.info](http://www.my-indonesia.info)



Das ist ein Blindtext und sollte so nicht stehen bleiben Das ist ein Blindtext und sollte so nicht stehen bleiben Das ist

## Malaysia: Bunt und Abwechslungsreich

Malaysia liegt im Herzen Südostasiens. Es besteht aus der Halbinsel Malaysia und den Staaten Sabah und Sarawak auf der Insel Borneo. Eingebettet zwischen dem südchinesischen Meer, dem Indischem Ozean, der Sulu- und Celebes-See, erkundet man hier auf relativ engen Raum eine große Artenvielfalt. Die im Herzen des indo-pazifischen Meeresbeckens gelegene Region hat viele Fans gewonnen. Auch anspruchsvolle Tauchsportler finden in diesen Breiten reizvolle Möglichkeiten. Gerade der unterschiedliche Charakter der Unterwasserwelt in der Straße von Malacca an der Westküste und der Ostküste der Halbinsel beziehungsweise von den Tauchregionen vor den Küsten Ostmalasias machen den besonderen Reiz dieser Destination aus.

Borneo liegt in der Celebes-See und bietet durch ihren Artenreichtum alles was das Taucherherz höher schlagen lässt. Bekannteste Tauchspots sind Sipadan, Lankyan und Layan. An den Steilwänden (600-1.000 m), besonders vor Sabah, tummelt sich von Großfischen über Schildkröten bis zu Kleinlebewesen alles. Ein anspruchsvolles Gebiet, das besonders für erfahrene Taucher zu empfehlen ist. Wracktaucher kommen in Labuan auf ihre Kosten. Vier Schiffs-

wracks gilt es zu erkunden. Die für den indischen Ozean typische Meeresfauna liegt vor Malaysias Westküste. Rund um die Inselgruppe Payar liegen die wichtigsten Tauchgründe dieses Gebietes - wegen der ruhigen Gewässer eine Oase für Tauchanfänger. Die Inselgruppe ist unbewohnt, ist aber von Langkawi und Penang per Katamaran oder Motorboot gut zu erreichen. Da der Umweltschutz in Malaysia groß geschrieben wird, sind etliche Tauchregionen als National Parks ausgewiesen. Tauchen und Schnorcheln sind ausdrücklich erwünscht und erlaubt, alle anderen Wassersportaktivitäten sind dagegen absolut verboten. Das Sammeln von Korallen verbietet sich ja ohnehin von selbst, Boote dürfen nicht ankern, sondern benutzen spezielle Ankerbojen. Durch die unterschiedlichen Saisonzeiten, die je nach Region variieren, ist Malaysia eine Ganzjahresdestination. Die Wassertemperatur liegt beinahe konstant bei 27 Grad °C, die Sicht unter Wasser reicht oft bis zu 30 Meter. Die Tauchbasen haben internationalen Standard und werden fast ausschließlich nach PADI geführt. Tauchausrüstung kann in der Regel überall gemietet werden. Mit seinen vielen Inseln, Stränden, Städten und urwüchsigem Dschungel ist Malaysia ein wahres Ferienparadies.

[www.tourismmalaysia.de](http://www.tourismmalaysia.de)



Das ist ein Blindtext und sollte so nicht stehen bleiben Das ist ein Blindtext und sollte so nicht stehen bleiben Das ist

